



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

**ZUKUNFTS  
FORUM** Ländliche  
Entwicklung

# FACHFORUM 17

Das Soziale-Orte-Konzept: Kreuzungspunkte  
für Innovation und Zusammenhalt

# Das Soziale-Orte-Konzept (SOK)

„Soziale Orte“ (Kersten, Neu, Vogel) greifen strukturelle und soziale Herausforderungen in ländlichen Räumen auf. **Lokale Akteure** lösen Probleme **gemeinsam** und schaffen damit zugleich **Begegnungsräume**, die den gesellschaftlichen **Zusammenhalt** und die **Demokratie** stärken.

Merkmale Sozialer Orte:

1. Gemeinwohlorientierung
2. Reaktion auf lokale Bedarfe
3. Lokales Engagement
4. Zusammenwirken verschiedener Akteure
5. Beteiligung aller Milieus erwünscht

Förderliche Bedingungen sind Verfügbarkeit lokaler **Kompetenz** und **Kooperationsfähigkeit**, eine **Offenheit** der Verwaltung, **Kontakte nach außerhalb** der Region, und eine **Orientierung auf Dauerhaftigkeit**.

Neuigkeiten zu unserer Forschung rund um Soziale Orte unter: [www.sozialeorte.de](http://www.sozialeorte.de)

**Download:** SOFI-  
Impulspapier „Soziale Orte  
– ein Forschungskonzept.  
Merkmale, Wirkungen und  
Gelingensbedingungen.“



# Tisch 1: Soziale Innovationen in strukturschwachen Regionen

Dr. René Lehweiß-Litzmann

„Soziale Orte als Innovationsressource. Wie Zukunft in ländlichen Räumen entsteht! (InReSo)“

Die Zukunft strukturschwacher, ländlicher Regionen erscheint heute als besonders ungewiss. Wirtschaft, Infrastruktur, öffentliches Leben und Demografie erodieren vielerorts. Doch jeder Wandel bietet neue Möglichkeiten. Wir untersuchen, was bürgerschaftlich getragene Initiativen tun, um dem Mangel innovative Angebote entgegenzusetzen.

# Tisch 2: Soziale Energie-Orte

Nina Kerker

„Transformation des Energiesystems Niedersachsen (TEN.efzn)“

Das Projekt prüft die These der Entstehung sozialer Energie-Orte im Zuge der Dezentralisierung des Energiesystems. Es analysiert, unter welchen Bedingungen solche Orte entstehen und welchen Beitrag sie zum gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie zur Energiewende leisten können.

# Tisch 3: Lokale Machtstrukturen

Sarah Herbst und Maike Reinhold

„Gesellschaftlicher Zusammenhalt als lokale Machtfrage. Über Soziale Orte, kommunale Haushalte und Integrationsarbeit“

Das Projekt untersucht gesellschaftlichen Zusammenhalt als Ausdruck von Machtbalancen und machtgeprägten Aushandlungsprozessen zwischen Akteuren und Netzwerken auf lokaler Ebene (in Sozialen Orten).



# Tisch 4: Soziale Dörfer leben!

Katharina Oberhofer-Ast und Ljubica Nikolic

**„Soziale Dörfer leben!“**

Das Projekt „Soziale Dörfer leben!“ wird die Forschungsergebnisse des Soziale-Orte-Konzepts in die Praxis überführen: Wir erproben in Waldeck-Frankenberg, wie eine Kreisverwaltung eingebunden werden kann, um die Entstehung und Fortführung Sozialer Orte zu begleiten. Damit ermöglichen wir den Transfer von Erkenntnissen der Wissenschaft in die praktische ländliche Entwicklung.

